

Erfolgreiche Bilanz für  
die ideologische Arbeit  
nutzen

Die 1975 mit Blick auf den 30. Jahrestag der Befreiung vom Hitlerfaschismus und den IX. Parteitag der SED zu lösenden Aufgaben umfassen weittragende gesellschaftliche Prozesse. Sie vollziehen sich unter Führung unserer marxistisch-leninistischen Partei und müssen Gegenstand der mit hoher Qualität zu leistenden politischen, ideologischen und organisatorischen Tätigkeit aller leitenden Parteiorgane und Grundorganisationen sein.

Die Beschlüsse der 13. Tagung des ZK machen die neuen Dimensionen der jetzt vor uns stehenden Aufgaben deutlich. Für ihr Verständnis und ihre Verwirklichung sind die Dokumente des Plenums ein wichtiges Rüstzeug für alle Genossen, für jeden Werktätigen. Die Kreisleitungen und Leitungen der Grundorganisationen sollten dafür Sorge tragen, daß sie überall gründlich durchgearbeitet, in offener, sachlicher und konstruktiver Atmosphäre diskutiert und für jeden Arbeitsbereich konkrete Schritte zu ihrer Durchführung festgelegt werden. Alle Maßnahmen sind auf das Ziel zu richten, die politisch-ideologische und organisatorische Tätigkeit der Genossen auf die weitere erfolgreiche Verwirklichung der Beschlüsse des VIII. Parteitages der SED und seiner Hauptaufgabe zu konzentrieren. Entscheidend ist, daß das Studium der Beschlüsse und der Kampf um ihre Verwirklichung eine feste Einheit bilden. Jede Leitung sollte gewissenhaft abwägen, was kurzfristig geschehen muß und welche Maßnahmen der Auswertung langfristig anzulegen sind. Der wertvolle Erfahrungsschatz aus der Volksbewegung in Vorbereitung und Durchführung des 25. DDR-Jubiläums ist dabei zu nutzen.

Die 13. Tagung des ZK könnte das Fazit ziehen: Die letzten drei Jahre gehörten zu den erfolgreichsten in der Geschichte der DDR. Sie waren aber auch mit die kompliziertesten Jahre. Die auf dem Wege des VIII. Parteitages der SED erzielten Fortschritte verdeutlichen vor aller Welt die großen Leistungen, die von der Partei der Arbeiterklasse gemeinsam mit dem ganzen Volk der DDR in dieser Zeit vollbracht wurden.

Zielstrebig wird die vom VIII. Parteitag beschlossene Hauptaufgabe verwirklicht. Das wirtschaftliche Geschehen ist im allgemeinen von Kontinuität und Dynamik gekennzeichnet und wirkt sich spürbar auf die Stärkung des Sozialismus insgesamt wie auch auf die Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen jedes einzelnen aus. Die internationale Autorität der DDR hat sich erhöht; der Bruderbund mit der Sowjetunion und die feste Verankerung der DDR in der sozialistischen Staatengemeinschaft wurden weiter vertieft. Unser sozialistischer Staat leistet einen würdigen Beitrag, das Friedensprogramm des XXIV. Parteitages der KPdSU zu verwirklichen und das Kräfteverhältnis in der Welt weiter zugunsten des Sozialismus zu verändern.

Den Werktätigen  
auf ihre Fragen  
Antwort geben

In Briefen an das Zentralkomitee haben viele Tausende Arbeitskollektive nach dem 13. Plenum ihren Stolz über das unter Führung der Partei Erreichte zum Ausdruck gebracht. In konkreten Verpflichtungen teilen sie mit, wie sie im sozialistischen Wettbewerb zur weiteren Verwirklichung der vom VIII. Parteitag beschlossenen Hauptaufgabe beitragen wollen.

Entscheidend für neue Initiativen ist, daß die Kreisleitungen und Grundorganisationen den tiefen ideologischen Gehalt der jüngsten Tagung des ZK für eine überzeugende politisch-ideologische Arbeit unter allen Werktätigen nutzen. Das Zentralkomitee hat zu den grundlegen-